

## **Besuch der Ausstellung im Bomann Museum in Celle „Die Rose“ am 06.09.2025**

In Celle angekommen, wurden wir im Bomann Museum von Frau Dr. Panne begrüßt.

Sie führte uns im unteren Bereich des Museums zur Rosenausstellung.

Wir haben erfahren, dass die Rose bereits vor 5000 Jahren im heutigen Iran und China angebaut wurden.

In Deutschland verbreitete sich die Rose unter anderem durch Karl den Großen. Der sorgte um 800 n. Chr. für den Anbau von Obst, Gemüse und Ziersträuchern, darunter auch von Rosen.

Die Rose fasziniert die Menschheit mit ihrer Schönheit und ihrem Duft. So wird sie ein zu allen Zeiten beliebtes Dekorelement - neben Abbildungen auf Fresken, Kirchenfenster, Altarbilder und Stillleben.

Die Rose war auch ein sehr beliebtes Motiv auf Stoffen, Kunstdrucken, Möbeln, Porzellan, Vasen, auf Bauernschränken und auf Designermöbeln.

Insbesondere in der Mode spielte die Rose als Dekor schon seit der Antike eine Rolle. Während in der Renaissance aufwendige Rosenstickereien gefragt sind, spiegelt das Rosenmotiv im 18. und 19. Jahrhundert die romantischen Ideale der Zeit wider.

Wir fanden die Ausstellung und die Führung sehr interessant, weil wir ausführlichst über die Rose informiert wurden.

Nach einem gemütlichen Café-Besuch sind wir wieder nach Lüneburg gefahren.

**Bericht: Ulrike von Seelen**